



Lilium martagon

Türkenbund-Lilie



Opulent - aber richtig

Die Form der Blüten, die mit ihren weit zurückgebogenen Blütenblättern an einen türkischen Turban erinnern, machen den Charme dieser heimischen Wild-Lilie aus. Ist der Türkenbund einmal richtig etabliert, ist er sehr standorttreu, langlebig und dauerhaft. An passenden Standorten ist sogar eine mässige Verwilderung möglich.

Die purpurrosa bis pflaumenvioletten, glänzenden Blüten sind mit dunklen Tupfen und orangeroten Staubbeuteln verziert. Sie entwickeln sich zu attraktiven Samenständen.

Die geschützte Wildpflanze ist in der freien Natur äusserst selten und bevorzugt kühle Standorte im nicht zu trockenen und eher nährstoffreichen Boden. Türkenbund liebt Plätze im lichten Schatten von Laubgehölzen, gedeiht jedoch bei frischen Böden auch in der Sonne. Abends und auch nachts verströmt sie einen schweren, süssen Duft, der vor allem langrüsselige Schmetterlinge, wie zum Beispiel Taubenschwänzchen (*Macroglossum stellatarum*) und die Schwärmer der Gattung Sphinx anzieht.



- Familie:** Liliaceae
heimisch: Süd-, Mitteleuropa & Asien
- Höhe:** 80 - 120 cm
Standort: halbschattig bis sonnig
Boden: eher kalkhaltig, lehmig-sandig, durchlässig
Pflanzung: Sept. - Nov., Zwiebeln relativ flach setzen

- Blütenfarbe:** violett-rosa, braun gefleckt
Blütezeit: Juni - Juli
Blätter: länglich-eiförmig, bis 8 cm, unpaarig gefiedert

- Fazit:** sehr standorttreu und langlebig (bis 50 J.), Schneckenliebhaberpflanze



SALAMANDER
NATURGARTEN



Lilium martagon